



Jahresbericht der nordischen Disziplinen

Langlauf und Biathlon

Saison 2015/2016

Auch dieses Jahr war durch das Training eine deutliche Steigerung der Obwaldner Athleten in allen Alterskategorien zu beobachten. Organisiert wurden diese Trainings von den Clubs Schwendi-Langis, Nordic Engelberg und des NSV, des ZSSV und der Sportmittelschule Engelberg, des Leonteq Juniorteams und von Swiss Ski.

Langlauf

Die Obwaldner Langläufer haben dieses Jahr im ZSSV Concordia Cup, bestehend aus neun Rennen, viel für sich in Beschlag genommen. So brillierten:

- Mädchen U14: 2. Rang Chiara Arnet
- Knaben U14: 1. Rang Ramon Riebli
- Mädchen U14: 1. Rang Laura Bütler
3. Rang Katia Arnold
- Damen U18: 1. Nadine Matter
3. Lea Fischer

Am Sprint der Schweizermeisterschaften in Zweisimmen in der Kategorie U18 konnte sich Lea Fischer die Silbermedaille sichern. Sie steigt ins C-Kader U20 Langlauf auf. An der U16 SM in Bachtel gewann Elena Häfliger mit der ZSSV Staffel Silber. Zu guter Letzt belegten in der Serie des Swiss Loppet bestehend aus neun Rennen im Breitensport zwei Obwaldner Spitzenränge: Renato Burch gewann bei den Masters 5 (1961–1963) und Alois Kiser holte den 2. Rang bei den Masters 9 (1941–1945).

Biathlon

Die Investitionen in den neuen Schiessstand Pfedli in Giswil von Schwendi-Langis und der Schiesshalle in Engelberg von Nordic Engelberg haben sich bereits in dieser Saison, im Hinblick auf die Leistungen der Biathleten, ausbezahlt. Die Obwaldner Biathleten konnten sich diese Saison im internationalen Feld an den Youth Olympic Games in Lillehammer (NOR), an den Jugend- und Juniorenweltmeisterschaften in Cheile Gradistei (ROU) sowie am Ländervergleich Bayern, Südtirol, Tirol und Schweiz in der Lenzerheide (CH) messen.

Mit viel Wettkampferfahrung, wunderschönen Erlebnissen und einem Olympischen Diplom (dem 8. Rang der Mixed-Staffel) kehrten Flavia Barmettler und Anja Fischer aus Norwegen zurück. Flavia erreichte in der Single Mixed-Staffel zudem den sehr guten 7. Rang. Lena Häcki gelang ein Exploit: Sie brachte das erste Mal zwei Silbermedaillen für die Schweiz von einer YJWM mit nach Hause. An den Weltmeisterschaften in Holmenkollen fuhr sie auf den 21. Rang im Sprint und an den Schweizermeisterschaften holte sie sich zum krönenden Abschluss noch zweimal Gold bei den Juniorinnen. Somit wird sie wieder Mitglied des Swiss Ski Biathlon A-Kaders. Julian Schumacher erreichte mit der Jugend-Staffel einen ebenso nie erreichten 4. Rang an einer YJWM. In der Alpencup-Serie bestehend aus neun Rennen platzierte er sich auf dem guten 5. Rang.



Sponsoren des OSV Nachwuchs:



Der Leonteq Biathloncup bestehend aus zehn Rennen wurde in der Kategorie Jugend 2 von Flavia Barmettler gewonnen. In der Alpencupserie erreichte sie den beachtenswerten 2. Rang. Mit der SM Bronze-Medaille im Massenstart endete für sie die Saison. Somit steigt sie ins Swiss Ski Biathlon C-Kader auf. In der Kategorie Jugend 1 des Leonteq Biathloncups belegte Anja Fischer Rang 2 und holte sich noch die Silbermedaille an der SM im Massenstart. Sie wird im kommenden Jahr im Leonteq Junior Team der Kandidatengruppe vertreten sein. Elena Häfliger, Jugend 1, erreichte im Leonteq Biathloncup Rang drei.

An der U15 SM Biathlon in Kandersteg gewann der Skiclub Schwendi-Langis in der Mädchen-Staffel mit Lorena Wallimann, Lara Berert und Stefanie Enz Gold. Gleiches gelang in der Knaben-Staffel mit Simon Zberg, Sven Andermatt und Ramon Riebli. Im Massenstart gewannen Lorena Wallimann und Simon Zberg Silber.

Klare Kategoriensiegerin der W13 der Challenger wurde Chiara Arnet und direkt dahinter mit Rang 2 Lara Berwert. Bei W15 wurde Lorena Wallimann Dritte. Und bei M15 Simon Zberg Zweiter in der Gesamtwertung. Chiara Arnet belegte auch im Ländervergleich, der das erste Mal auf Schweizer Boden ausgetragen wurde, den 1. und 2. Rang. In der nationalen Serie des Leonteq Biathloncups der Jüngsten (sieben Rennen) gehen an Obwaldner Athleten: W11 der 2. Rang an Anoushka Järman, bei den M11 der 3. Rang an Remo Burch, W12 gewinnt Annina Zberg und Zweite wird Rahel Duss. In der Kategorie M13 gehen gleich die ersten drei Ränge ins Obwaldnerland: 1. Matthias Riebli, 2. Jonathan Garbely, 3. Leander Kiser.

An den ZSSV Meisterschaften Biathlon ging in der Kategorie Challenger U16 der Meistertitel an Stefani Enz und Lars Rietveld, Silber an Lorena Wallimann und Simon Zberg und Bronze an Lara Berwert und Sven Andermatt. Somit gingen alle Medaillen an Schwendi-Langis!

Trotz Schneemangels konnten fast alle Rennen mit viel Einsatz ausgetragen werden und die Beteiligung erreichte fast immer die 3-stellige Zahl.

Kaderzugehörigkeit für die Saison 2016/17:

Lena Häcki	Nordic Engelberg	Swiss Ski A-Kader Biathlon
Julian Schumacher	Schwendi-Langis	Swiss Ski C-Kader Biathlon
Flavia Barmettler	Schwendi-Langis	Swiss Ski C-Kader Biathlon
Anja Fischer	Nordic Engelberg	Leonteq Juniorteam Kandid.
Lea Fischer	Nordic Engelberg	Swiss Ski C-Kader U20 Langlauf
Janik Riebli	Schwendi-Langis	Swiss Ski C-Kader U20 Langlauf
Nadine Matter	Nordic Engelberg	ZSSV Kader
Elena Häfliger	Schwendi-Langis	ZSSV Kader
Laura Bütler	Nordic Engelberg	ZSSV Kader
Chiara Arnet	Nordic Engelberg	ZSSV Kader
Katja Bieri	Nordic Engelberg	ZSSV Kader
Simon Zberg	Schwendi-Langis	ZSSV Kader
Sven Andermatt	Schwendi-Langis	ZSSV Kader
Lorena Wallimann	Schwendi-Langis	ZSSV Kader
Stefanie Enz	Schwendi-Langis	ZSSV Kader
Ramon Riebli	Schwendi-Langis	ZSSV Kader

Bericht: Sabine Häcki



Sponsoren des OSV Nachwuchs:

